

Weitere Informationen finden Sie unter
www.vinyloop.com
www.vinyl2010.org

Vinyloop Ferrara S.p.A.
via Marconi, 73
44100 Ferrara
Italien

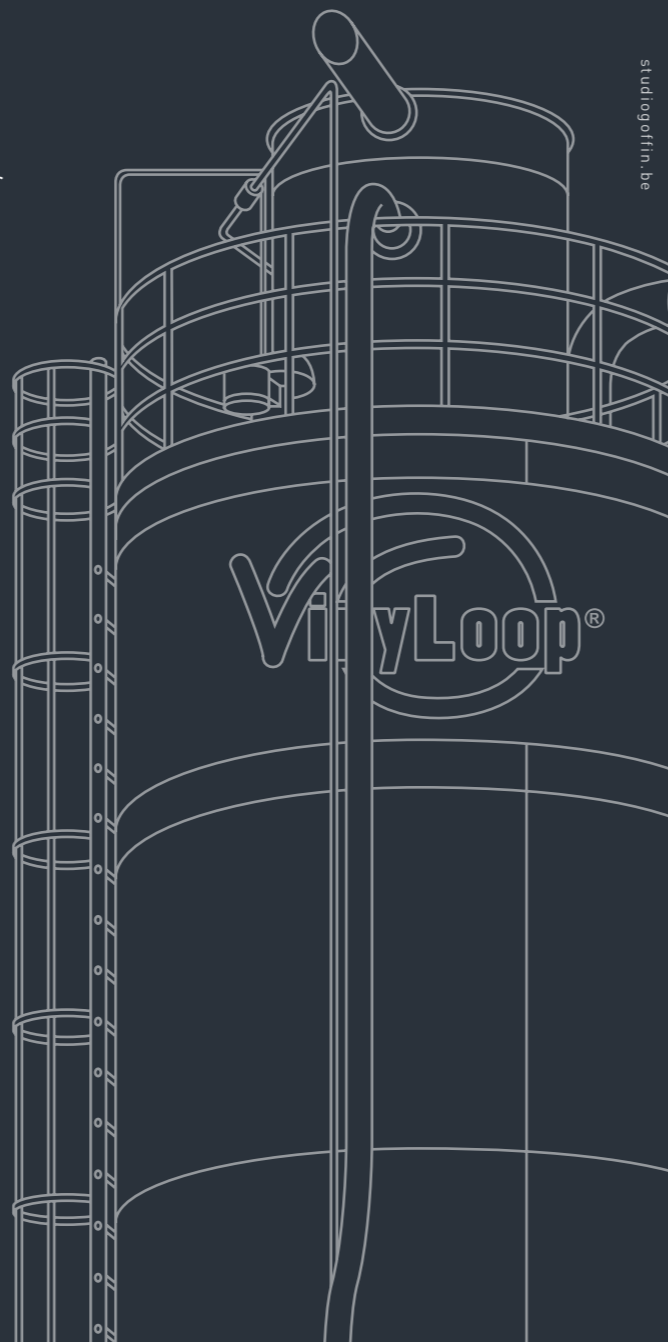
Tel.: +39 0532 789411
Fax: +39 0532 56456



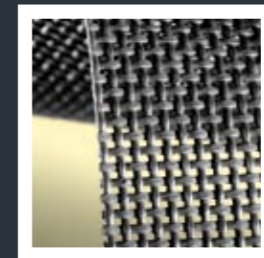
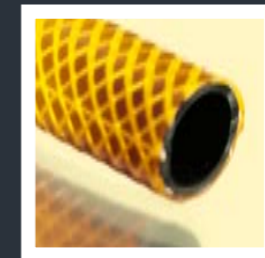
FERRARI

Gedruckt auf recyceltem Papier
Tr 5454a-D-05-0507

studiooffin.be



VINYLOOP®



Innovation
im PVC-Recycling

→ Ein weiterer Schritt zur nachhaltigen Entwicklung



Nachhaltige Entwicklung

Wirtschaftswachstum, sozialer Wohlstand und Umweltschutz sind die drei Achsen einer nachhaltigen Entwicklung. Wirtschaftswachstum und Innovation sind eng miteinander verknüpft. Sie tragen zum Wohle der Gesellschaft bei und reduzieren die Auswirkung auf die Umwelt.

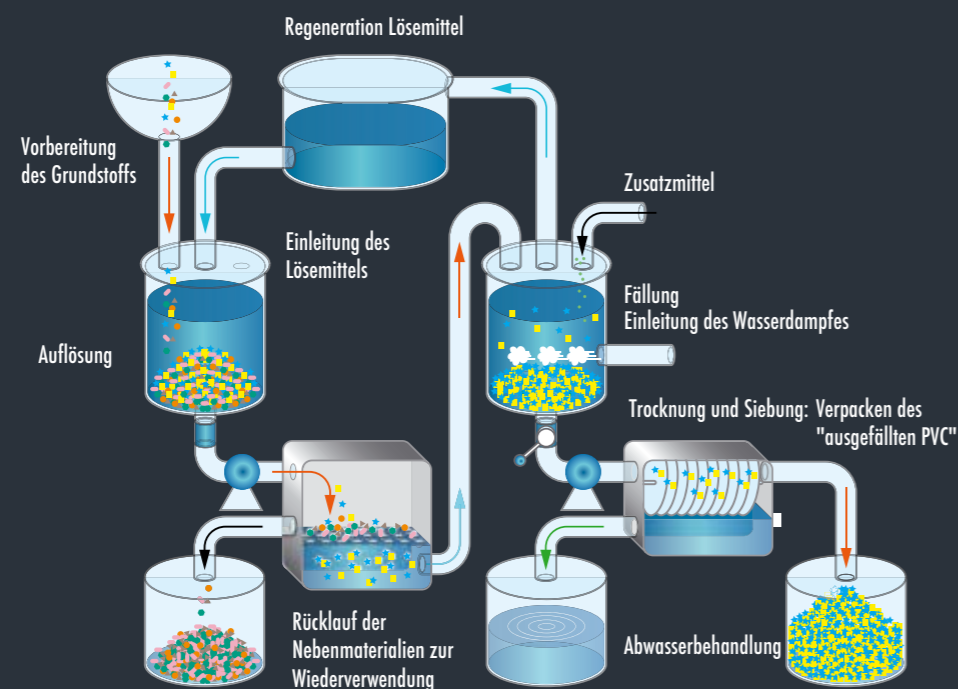
In diesem Bereich stellt die Wiederverwertung allgemein, und besonders das Kunststoffrecycling, eine Herausforderung dar, mit der die Industrie und die öffentlichen Einrichtungen immer stärker konfrontiert sind.

Recycling: Unsere Antwort

→ Das neue Vinyloop-Verfahren

Das Vinyloop-Verfahren ist bis heute die einzige Recyclingtechnologie, die in Verbundmaterialien enthaltenes PVC regenerieren kann. Herkömmliche Methoden sind dazu nicht in der Lage. Mit dem Vinyloop-Verfahren ist es möglich, das PVC-Compound aus Werkstoffverbunden mit Polyesterfasern, Naturtextilien, Metallen, Gummi, Polyolefinen und vielen anderen Materialien zu lösen.

Diese Recyclingtechnik arbeitet auf der Grundlage der selektiven Auflösung des PVC und verwendet dazu ein ständig im geschlossenen Kreislauf zirkulierendes Lösemittel. Der mittlere PVC-Compound-Anteil in den Abfällen muss mindestens 70% betragen.



Diese Initiative ist Teil der freiwilligen Selbstverpflichtung Vinyl 2010 (der europäischen PVC-Industrie), die sich zum Ziel gesetzt hat, den Anteil an recyceltem PVC bis 2010 drastisch zu erhöhen.

Die Ökoeffizienz

Die von einer spezialisierten europäischen Einrichtung durchgeführte Umweltstudie zeigt, dass, bezogen auf Emissionen, den Einsatz fossiler Brennstoffe und den Verbrauch natürlicher Rohstoffe, die Gewinnung von PVC mit dem Vinyloop®-Verfahren ökoeffizienter ist als die Synthese von Neuware.

Die Werkstoffverwertung mit dem Vinyloop®-Verfahren spart nichterneuerbare Rohstoffe ein und begrenzt die Emissionsbelastung.

Mit seiner innovativen Forschungsstruktur und seiner Industriekultur leistet Solvin einen erheblichen Beitrag für das werkstoffliche Recycling.


Vinyloop erweitert seinen Tätigkeitsbereich



Heute werden folgende Materialien verwertet:

Abfälle von: Kabeln, Fensterrahmen und Rolllädenkästen, Folien für die Landwirtschaft

Laufende Investition in Ferrara für die Abfallverwertung:

 Planen (in Zusammenarbeit mit der französischen Firma Ferrari® - Prozess Texyloop®)

Geplante Verwertungen:

Tapeten, Bodenbeläge, Dachdichtungsbahnen, Blisterverpackungen usw.

Regeneriertes PVC-Compound von Vinyloop®

1. Es sind mehrere Varianten von regeneriertem PVC-Compound verfügbar: FC, FW... je nach Ursprung des Abfalls: Kabel, Fenster usw.
2. Auf der Grundlage der Auswahl von unbehandeltem, heterogenem Abfall ermöglicht das Vinyloop®-Verfahren, homogenes, regeneriertes PVC-Compound zu gewinnen.
3. Umfangreiche Kontrollen über den gesamten Fertigungsprozess garantieren Qualität und Rückverfolgbarkeit des regenerierten PVC.
4. Einige Verwendungsbeispiele von regeneriertem PVC

